

# Ronshausen darf noch auf Aufstieg hoffen

**RONSHAUSEN.** Sportkegel-Hessenligist ESV Ronshausen fuhr die volle Ernte ein.

**ESV Ronshausen - SKG Marburg 3:0 (52:26) 4973:4639.** Vizemeisterschaft gesichert: Der ESV Ronshausen holte sich die erwarteten drei Heimpunkte gegen Marburg und wurde verdienter Zweiter der Hessenliga. Doch nun beginnt die heiße Phase erst, denn der Hessenmeister M 85 Mittelhessen soll Gerüchten zufolge auf den Aufstieg verzichten. In diesem Fall hätte der ESV die Chancen auf die Rückkehr in die 2. Bundesliga - die nächsten Wochen werden somit sicher spannend.

Der Sieg gegen Marburg war völlig ungefährdet mit fast 340 Holz Vorsprung - wieder einmal war es Andreas Sekulla mit tollen 878 Holz, der das Tagesbestergebnis erzielte. Lars Merkert konnte mit 855 Holz ebenfalls stark auftrumpfen, wie auch Thorsten Schaub mit 835 Holz. Der Rest der Hausherren blieb ebenso über den meisten Spielern der Gäste. (mö)

**Ronshausen:** Thomas Schaub 810/7, Thorsten Schaub 835/10, Andreas Sekulla 878/12, Christian Stein 811/8, Lars Merkert 855/11, Jörg Sekulla 784/4.

# AN Hönebach holt sich das Derby

**HÖNEBACH.** Ein Derby ohne Bedeutung war die Partie zwischen Hönebach und Herfa in der Sportkegel-Verbandsliga.

**AN Hönebach - BW Herfa 2:1 (45:33) 4850:4771.** Im letzten Saisonheimspiel gab es für Hönebach ein 2:1 gegen BW Herfa. Für beide Teams war es ein bedeutungsloses Spiel, denn die Auf- und Abstiegsfrage war sowohl frühzeitig geklärt gewesen. René Sufin erzielte mit starken 879 Holz das beste Ergebnis des Spiels, mit etwas Abstand folgte Robert Reinhardt (826), aber auch er hatte alle Gäste im Griff. Karl-Heinz Renelt (822) übertraf fünf Herfaer und Sebastian Knoth vier, Kai Wollenhaupt gelang dies dann nur noch bei drei Akteuren, und am Ende hatten sich die Gäste dank dreier 800er-Ergebnisse verdient den Zusatzpunkt gesichert. (mö)

**Hönebach:** René Sufin 879/12, Kai Wollenhaupt 801/5, Robert Reinhardt 826/11, Daniel Jasiulek 716/1, Sebastian Knoth 806/7, Karl-Heinz Renelt 822/9.

# Kegler aus Süß und Hönebach hat's erwischt

**HERSFELD-ROTENBURG.** Abstieg besiegelt und auch keine Punkte am letzten Spieltag: Beide Sportkegel-Bezirksoberligisten aus dem Kreisteil verloren am Saisonende.

Der TSV Süß zog bei SKS 9 Fulda klar den Kürzeren und hatte keine Chance auf den Punkt - Ralf Dunkelberg war mit 789 Holz bester Süßer.

AN Hönebach II fehlten bei der KSG Neuhof III lediglich zwei Holz zum Teilerfolg - Christof Schade war dabei der Pechvogel. Er erzielte 745 Holz, dabei hätten 747 für den Einzelwertungspunkt gereicht. Da die Bezirksliga-Meister AN Bosserode II und KSC Dietershausen ihr Aufstiegsrecht wahrnehmen, müssen Süß und Hönebach II in der nächsten Saison in der Bezirksliga ran. (mö)